

## Heckenscheren

Von Oktober bis Februar ist die richtige Zeit für den Heckenschnitt. Welches Gerät wofür geeignet ist und wie Schnitt-, Klemm- und Quetschverletzungen durch Heckenscheren verhindert werden, zeigen folgende Tipps:

### Vor der Arbeit

- ... die Schneidmesser und Kabel prüfen und die **Messerstopp-Funktion** und Leerlauf testen.
- ... die Schneidmesser ölen.
- ... die Hecke auf **Fremdkörper** wie Zäune oder Steine überprüfen.

### Während der Arbeit

- **Schutzausrüstung:** Schutzbrille, enge Handschuhe, Gehörschutz, festes Schuhwerk
- Achten Sie stets auf einen sicheren Stand.
- Der **Arbeitsradius** muss frei von anderen Personen und Tieren sein.
- Beim Starten muss die Schere frei in der Luft gehalten werden.
- Die Heckenschere immer **mit beiden Händen** führen.
- Immer vom Körper weg schneiden.
- Mit den **Schneidmessern** nicht an Zäune oder andere Gegenstände kommen.
- Nie auf Leitern und möglichst nicht über Kopf schneiden: Gerüst oder Bühne verwenden.
- Vorsicht an Hängen und auf glattem, unebenem oder rutschigem Untergrund.
- Achten Sie bei Elektro-Scheren auf den Kabelverlauf: **Stolper- und Stromschlaggefahr!**
- Dickere Äste und Zweige lieber mit Rosen- oder Astscheren kürzen.

### Nach der Arbeit

- **Nachlaufeffekt** beachten: Die Messer stoppen erst kurz nach Loslassen des Schalters.
- Das Gerät abkühlen lassen: **Verbrennungsgefahr** am Gehäuse!
- Die Schneidmesser reinigen, trocknen lassen, mit einem Pflegemittel (Harzlöser und Pflegeöl) versehen und den **Schwertschutz** aufsetzen.
- Reparaturen und das Schleifen der Schneidmesser sollte nur ein **Fachmann** übernehmen.

## Gerätetypen

### Elektrische Geräte mit Kabelanschluss

*Vorteile:* leistungsstark, geringes Gewicht und unermüdlich, solange Strom fließt.

*Nachteile:* **Stolper- und Stromschlaggefahr** durch Kabel, eingeschränkter **Bewegungsradius**

### Akku-Heckenschere

*Vorteile:* unabhängig von Stromquelle, kein Kabel, **geräuscharmes** Arbeiten, für große Flächen

*Nachteile:* häufig weniger leistungsstark und schwerer (selten unter drei Kilogramm), begrenzte **Akkulaufzeit**, Auflade-Pausen oder Zweit-Akku notwendig

### Benzin-Heckenschere

*Vorteile:* kein Kabel, keine Stromquelle notwendig, höhere **Leistung**, für große Flächen geeignet

*Nachteile:* Brennstoff (Benzin-Öl-Gemisch) notwendig, der ordnungsgemäß gelagert werden muss, **Brand- und Verbrennungsgefahr** bei nicht sachgerechtem Befüllen und Betreiben, **Abgase**, häufig höheres Gewicht und höherer **Geräuschpegel**

## Kauftipps

- Achten Sie auf das **CE-** und das **GS-Zeichen** („Geprüfte Sicherheit“).
- Die Schere sollte gut in der Hand liegen. Die Tastschalter einschließlich der **Sicherheitsschaltung** müssen leicht zu betätigen sein.
- Ein **Drehgriff** erleichtert das langandauernde Schneiden längerer Hecken.
- Für hohe Hecken eignen sich **Langstielscheren**.
- Mehr Sicherheit bieten **Sicherheitsschneidgarnituren** mit stumpfem Messerüberstand oder pilzkopfförmigen Messer-Enden.
- **Kabel-Klemmvorrichtungen** am Gerät oder für den Hosenbund lassen das Stromkabel besser fixieren und vor Durchtrennen schützen.
- **Leichte** Geräte (unter drei Kilogramm) mit wenig **Vibration** sind gut zu handhaben.

